

Merkblätter «Menschen mit Demenz kompetent begleiten»

Paranoia

Um was geht es?

Für Menschen mit Demenz kann die Welt fremd und beängstigend wirken. Nichts ist wie es war, alles ist irgendwie anders und komisch. Das kann Menschen mit Demenz misstrauisch machen und manchmal auch Wahnvorstellungen* auslösen:

- Sie verlieren etwas und denken, dass es gestohlen wurde
- Sie vergessen, dass jemand ihnen etwas schon erzählt hat. Wenn man ihnen dies sagt, denken sie, dass es eine Lüge ist.
- Sie haben Schwierigkeiten zwischen Realität und Einbildung zu unterscheiden.
- Sie denken, dass ihnen jemand etwas Böses antun möchte.
- Sie bezeichnen andere als Diebe und Lügner.

Was kannst Du tun?

- Ihre Gefühle ernst nehmen, beruhigen - für betroffene Menschen ist die Situation sehr ernst.
- Beschuldigungen nicht persönlich nehmen – das ist wegen ihrer Krankheit.
- Gemeinsam nach vermissten Dingen suchen.
- Wichtig: Es gibt auch Diebe, die Menschen mit Demenz bestehlen. Und es gibt Personen die Menschen mit Demenz etwas Böses antun. Nicht alle Aussagen sind zwingend Wahrvorstellungen.
- Mit der Vorgesetzten oder Ärztin besprechen.

*Wahnvorstellungen = krankhafte, falsche Vorstellungen darüber, was um uns herum passiert.